



BLICK.WINKEL

September / Oktober / November 2026
August 2026

Gemeinsamer Gemeindebrief
der Evangelisch-reformierten-Kirchengemeinde und
der Martin-Luther-Kirchengemeinde



Dumme Fragen gibt es nicht
Eselin Athon besucht unser Kindercamping!
(Seite 19)

Foto: Jana Boye-Mischke

Abenteuer Schulweg, und Gott geht mit!

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung



Am **Donnerstag, 02. September 2026**, feiern wir um **17.00 Uhr** in der **Klosterkirche** den diesjährigen Einschulungsgottesdienst. Eingeladen sind alle Familien, deren Kinder sich dann ganz neu aufmachen zum

„Abenteuer Schulweg“! Was man dabei erleben kann, wie wichtig Freunde sind, und dass auch Gott mit seinem Schutz und Segen dabei ist, werden wir sehen und feiern. Herzlich willkommen!

Kirche entdecken in der Kirche Kunterbunt

Am Sonntag, **09. September 2026**, findet der nächste Gottesdienst für Familien mit kleineren Kindern – unsere **Kirche Kunterbunt** – statt; wir beginnen um

11.00 Uhr in der Klosterkirche. Diesmal geht es um die „Kinderkirche in der Kirche“, ein besonderes Entdecker- und Spielangebot zu allem, was mit dem Gottesdienst zu

tun haben kann. Im Gottesdienst werden zwei Kinder getauft, und alle dürfen mithelfen! - Weitere Infos auf Seite 20 dieses Gemeindebriefs.

Ein toller Grund zum Feiern: 150 Jahre MaLuKi Blomberg

Einladung zur Festwoche Ende September/Anfang Oktober

Wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt, feiert unsere lutherische Kirchengemeinde in Blomberg ein rundes Jubiläum. Dazu stecken wir in den Vorbereitungen für vier ganz unterschiedli-

che, richtig tolle Veranstaltungen. Das ausführliche Programm finden Sie auf Seite 9 dieses Gemeindebriefs. Damit Sie es aber jetzt schon wissen: Sie alle sind herzlichst zu allem eingeladen!



Foto: Pixabay

Info-Abend zum Freiwilligen Kirchgeld am 2. September

Angesichts der bestehenden (finanziellen) Herausforderungen hatten wir im letzten Gemeindebrief Sie, liebe Gemeindemitglieder, um eine besondere Unterstützung gebeten und Ihnen dazu die Möglichkeit des Freiwilligen Kirchgeldes vorgestellt.

Inzwischen haben einige von Ihnen ganz positiv reagiert, wofür wir herzlich danken! Andere haben (noch) Fragen und wünschen sich weitere Informationen.

Um Ihnen diese in Ruhe und ausführlich geben zu können, findet am

Dienstag, 02. September 2026, um 19.30 Uhr im lutherischen Gemeindehaus (Hagenplatz) eine gemeinsame Informationsveranstaltung für unsere beiden Gemeinden statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme; herzlich willkommen!

KonfiZeit – Deine Zeit!

Gemeinsamer Start des neuen Jahrgangs

Im Herbst ist es soweit: die „KonfiZeit“ beginnt diesmal als weithin gemeinsames Projekt der drei Gemeinden lutherisch und reformiert Blomberg sowie Cappel-Istrup. Nach ausführlichen Beratungen haben wir die bisher zum Teil doch recht unterschiedlichen Konzepte (Inhalte und Zeiten) näher zusammengeführt - ein auch für uns Hauptamtliche

spannendes Unterfangen! Eltern-Konfi-Infotreffen finden in allen drei Gemeinden statt; Die Einladungsschreiben sind verschickt.

Weitere Infos dazu stehen auf **Seite 21** dieses Gemeindebriefs.



*„Danke, oh Gott, ich
will dir danken, dass
ich danken kann.“*

(aus dem Lied: Dan-
ke für diesen guten
Morgen)

*„Danket dem Herrn,
denn er ist
freundlich, und seine
Güte währet
ewiglich.“*

(Psalm 118,1)

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Ausgabe des BlickWinkels steht
im Zeichen der Dankbarkeit.

Dankbar sind wir für 150 Jahre Maluki
Blomberg (s. S. 8).

Dankbar sind wir für die Ernte – das fei-
ern wir wieder in Eschenbruch (s. S. 16).
Dankbar – unter dem Titel feiern wir den
Popkantorsgottesdienst Sound&Spirit
(s. S. 7)

Dankbar sind wir, dass wir ein gemein-
sames Konfi-Konzept erstellt haben (s.
S. 21).

Und dankbar sind für alle haupt- und
ehrenamtlich Mitarbeitenden, die so
viel möglich machen, vom Besuchskreis
über Kirche Kunterbunt bis hin zum
Kindercamping – danke, dass ihr euch
einsetzt!

Dankbarkeit beschreibt nicht nur das
nette „Danke“, wenn mir etwas ge-
schenkt wurde. Dankbarkeit ist eine
Lebenseinstellung. Dankbar zu leben
ist gar nicht so einfach. Das beschreibt
das bekannte Lied „Danke für diesen
guten Morgen“. Darin heißt es: „Danke,
oh Gott, ich will dir danken, dass ich
danken kann.“ Auf den ersten Blick fragt
man sich vielleicht, warum man dafür

danken sollte, dass man danken kann?
Das Lied nimmt ernst, dass Dankbarkeit
im Alltag keine Selbstverständlichkeit
ist. Dankbar und mit einem Lächeln im
Gesicht aufzuwachen, anstatt schon
morgens die Probleme dieser Welt oder
auch der eigenen kleinen Welt zu wäl-
zen, ist ein Geschenk, das man sogar
einüben kann. Manche Menschen füh-
ren ein Dankbarkeitstagebuch, manche
beginnen jedes Gebet mit einem Dank,
manche setzen sich abends mit ihrem
Partner oder mit Freunden zusammen
und überlegen zusammen: „Wofür bin
ich heute dankbar? Was war gut?“

Dankbarkeit verändert nicht die Um-
stände, aber die Perspektive.
Dass wir danken können, ist selbst ein
Geschenk Gottes. Er hat uns ein Herz
gegeben, das staunen kann, Augen,
die seine Spuren entdecken, und einen
Glauben, der auch in schwierigen Zeiten
Hoffnung findet.

Wer danken kann, erkennt: „Ich bin
nicht allein. Mein Leben ist getragen von
Gottes Liebe.“

Wer danken kann, sieht zuerst das Gute
und erst dann die Probleme. Wer dan-
ken kann, lebt freier und leichter.

Danken Sie mit uns in diesem Herbst
auf unseren vielfältigen Veranstaltungen
und Gottesdiensten!

Und wir danken Ihnen, dass Sie da sind,
dass Sie Kirche leben, gestalten und
bewegen.

Und wir danken Gott, dass er uns
begleitet.

Ihre



Pastorin Lena Skirka



Foto: Pixabay

Pfingsten als Fest der Verständigung

An Pfingsten feiern wir Christinnen und Christen das Herabkommen des Heiligen Geistes. So wie es in der Apostelgeschichte beschrieben ist, hat er bewirkt, dass sich alle Menschen unabhängig ihrer Sprache und Herkunft plötzlich verständigen konnten.

Dies haben wir zum Anlass genommen, Pfingsten als Fest der Verständigung zu feiern. Die Konfis sind im Gottesdienst in verschiedene biblische Figuren geschlüpft, die sich in Konfliktsituationen befanden. Sie reflektierten in ihrer Rolle den Konflikt und die verschiedenen Meinungen und fanden für sich eine Lösung. Anschließend waren alle Gottesdienstbesucher aufgeru-

fen, sich einen der Konflikte auszusuchen und ihn weiter zu reflektieren. So entstanden vier Gruppen, die darüber diskutierten, ob es nicht auch manchmal gut ist, sich in Frieden zu trennen, in welchen Momenten es wichtig ist, für seine Meinung einzustehen und wann es eher geboten ist, zusammen zu essen und einander zuzuhören und an welcher Stelle auch ein Kompromiss tragfähig sein kann.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatte das Blomberger Bündnis im Kirchgarten kleine Tischchen vorbereitet, an denen es Kaffee und Kuchen gab und Verständigung erprobt werden konnte. Ausgelegte Fragen luden dazu ein, Meinungen



auszutauschen und zu erkennen: Wir können anderer Meinung sein und uns trotzdem vertragen. Wir danken den Konfis und dem Blomberger Bündnis herzlich für diese Aktion und freuen uns, wenn diese z.B. auf dem Marktplatz noch einmal wiederholt wird.

Text und Fotos: Lena Skirka

Martini unplugged

Two Bands feierten im Martinitum Blomberg eine popmusikalische Andacht

„Two Bands“ – so heißt das neue Pfarrer-Musiker-Duo um Pfarrerin Lena Skirka (Blomberg) und Pfr. Dr. Gregor Bloch (Bad Meinberg / Leopoldstal). Beide haben eine Leidenschaft dafür, Popmusik und Gottesdienst miteinander zu verbind-

den. Der Name „Two Bands“ ist ein Wortspiel: „Bands“ ist der englische Begriff für „Beffchen“, das weiße Element am Kragen des Talars – „Zwei Beffchen“. Lena Skirka spielt im Duo Cajon bzw. Schlagzeug, Gregor Bloch singt und spielt Gitarre. Den Auftakt bildete am Freitag vor den Sommerferien die popmusikalische Andacht „Martini unplugged spielt Bosse“. In entspannter Atmosphäre mit Getränken vom Weinhandel Plat versorgt, erlebten die Besucher*innen einen Abend, der begeisterte und zum Nachdenken anregte. Die Songs „Dein Hurra“ und „Lass dich nicht zwicken“ von Bosse inspirierten Gregor Bloch und Lena Skirka zu geistlichen Impulsen über Vertrauen. Die Textzeile „Dein Hurra gegen das Versinken“ erinnerte Gregor Bloch an den sinkenden Petrus. Petrus findet in Jesu ausgestreckter Hand „sein Hurra“. Die Botschaft ist klar: Lass dich nicht von deinen

Problemen und Sorgen runterziehen, sondern ergreif Jesu Hand und lass dich rausziehen. Das Lied „Lass dich nicht zwicken“ thematisiert Mobbing und Shitstorm in sozialen Medien. Lena Skirka setzte in ihrem Impuls einen Akzent gegen den Hass im Internet und betonte, dass jeder in Gottes Augen wertvoll, geliebt und gut genug ist. Besonders gefreut hat sich das Duo darüber, dass mit den rund 60 Leuten im vollen Martiniturm nicht nur Jung und Alt zusammenkamen, sondern auch aus vielen verschiedenen Gemeinden des lippischen Ostens Menschen teilnahmen. Die „unplugged“-Andacht wird am **18. September um 19 Uhr** in der **ev. Kirche Veldrom** wiederholt. Für die Zukunft sind andere musikalische Schwerpunkte und andere Orte im Raum Blomberg und Horn-Bad Meinberg angedacht. Das Duo freut sich über Einladungen!

Two Bands



Foto: Janne Andresen-Wilke

Taufgottesdienst und Jubelkonfirmationen 2026

Am 31. Mai war ein besonderer Tag für den ökumenischen Chor: Sie hatten sich mit Freude bereit erklärt, gleich zwei Gottesdienste hintereinander musikalisch zu begleiten. Um 10 Uhr wurden in einem kindgerechten Gottesdienst vier Kinder getauft. Im Mai und Juni wurden in unserer Gemeinde mehr Kinder getauft als



Taufe von Theo, Foto: Sara Murhard

Menschen bestattet. Wahrlich ein Grund zur Freude! Sie überlegen auch, sich selbst oder Ihr Kind taufen zu lassen? Sprechen Sie uns an! Wir gestalten die Taufen individuell, persönlich und berührend. Direkt danach feierten wir einen Jubelgottesdienst mit den goldenen, diamantenen und eisernen Konfirmationen. Wir freuen uns, dass sich so viele an ihre Konfirmation haben erinnern lassen, gemeinsam Gottesdienst gefeiert, gegessen, gelacht und in Erinnerungen geschwelgt haben. Wir wünschen Gottes Segen allen Täuflingen und Jubelkonfis!

Text: Lena Skirka

Fotos Jubelkonfirmation:

Sebastian Feiert



Taufe von Mia, Foto: Maurice Wessels



Goldene Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Eiserne Konfirmation

Wandelkonzert mit „Col Voc“



Zu einem besonderen Musikerlebnis lädt das Vokalensemble „ColVoc“ am Freitag, 16. Oktober 2026, ein. Unter dem Titel „harmonia pacis“ erklingen Friedensgesänge aus verschiedenen Epochen, von der Renaissance bis in die Moderne. Besonders wird das Konzert durch die unterschiedlichen Aufführungsorte in Blomberg, zu denen das Publikum gemeinsam zu Fuß gehen kann:

Klosterkirche – Martini-Turm – Martin-Luther-Kirche.
Teil 1 beginnt um **18.00 Uhr** in der **Klosterkirche**.
Teil 2 ist als Soundinstallation im Martini-Turm geplant
Teil 3 findet ab **19.30 Uhr** in der **Martin-Luther-Kirche** mit Licht- und Klang-Installationen statt.
Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang/Ende erbeten.

„Dona nobis Pacem“

Konzert des Posaunenchores am 7. November

Unser Posaunenchor lädt am **Samstag, 07. November 2026, auf 18.00 Uhr** zu einem Konzert in die **Martin-Luther-Kirche** ein. Passend zum Ende des Kirchenjahres wird Musik zum Thema Frieden und Hoffnung gespielt:

von Felix Mendelssohn Bartholdy bis Michael Jackson, von „Verleih und Frieden“ bis „We are the World“, vom Kanon bis zur Choralbearbeitung, von „Dona nobis pacem“ bis „Way maker“. Es erwartet Sie ein musika-

lisch vielfältiges und sehr ansprechendes Programm, bei dem die Bitte um Frieden im Mittelpunkt steht.
Der Eintritt ist frei, am Ausgang erbiten wir eine Spende für die Kindernothilfe.

„Versuchen, irgendwie ein Mensch zu sein“

Lesung in der Alten Synagoge Blomberg am 9. November

Anlässlich des 88. Gedenkens an die Reichspogromnacht 1938 liest Pfarrerin Brigitte Fenner aus Heiden am **9. November 2026 um 18.00 Uhr** in der ehemaligen Synagoge/ heute Stadtarchiv, Im Siebenbürgen 1a, in Blomberg.

In ihrem Buch „Versuchen, irgendwie ein Mensch zu sein“ stellt Brigitte Fenner eine fiktive Begegnung zwischen zwei bekannten Persönlichkeiten jüdischer Herkunft her: Hannah Arendt, Publizistin, und Ruth Cohn, Psychoanalytikerin. Zwei ehemals in Deutschland aufgewachsene Frauen, welche durch den Holocaust in die USA emigrierten, begegnen sich auf einer Flugreise und kommen ins Gespräch. In der Rahmenhandlung sucht die angehende Pfarrerin Friederike Orientierung zwischen Theologiestudium und ihrer ersten Stelle als Pfarrerin auf dem Lande. Es entsteht eine spannende Auseinandersetzung auf der Suche nach der geistigen

Heimat der jungen Frau. Ganz zentral erfahren die Leser/innen viel über die Biografien von Hannah Arendt und Ruth Cohn und deren intellektuelles Vermächtnis, in welches nicht nur die

Spuren ihrer Flucht aus Nazi-Deutschland eingeflossen sind.
Veranstalter ist die Stolperstein-AG der Stadt Blomberg. Der Eintritt ist frei.

Monika Korbach

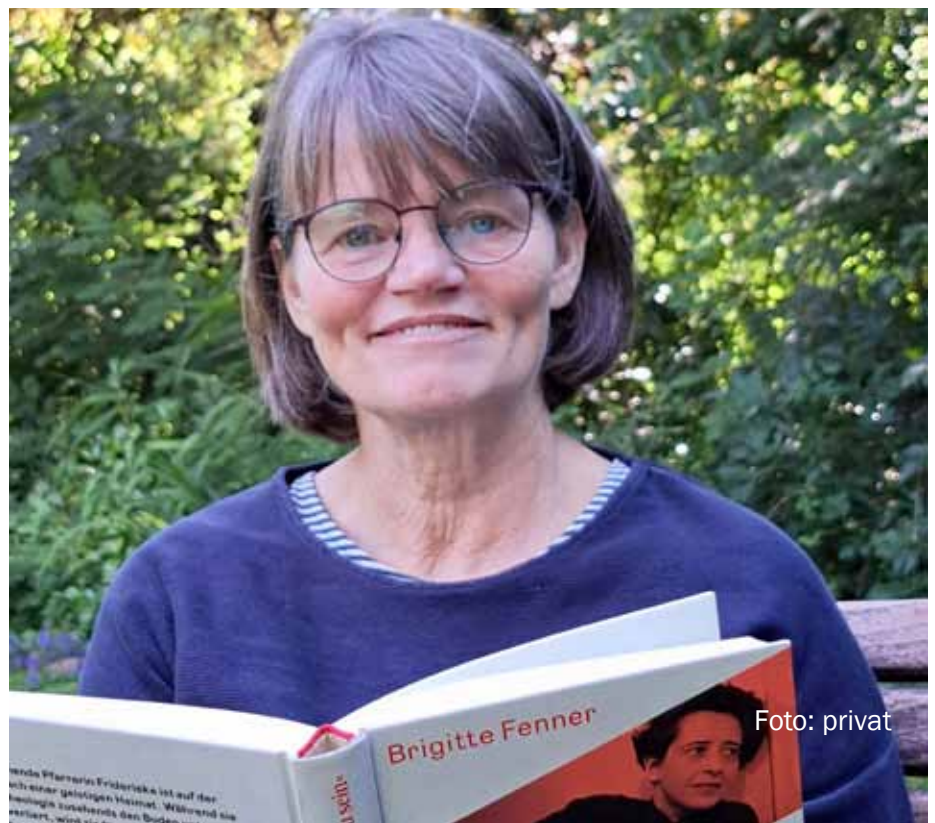


Foto: privat

JuGo No. 18 - Alles. Und Alle.

am 19. September um 18 Uhr in der Kirche in Istrup

Unsere Welt ist bunt, vielfältig und einzigartig. Doch wie gehen wir mit der Schöpfung um? Und wie begegnen wir den Menschen, die mit uns auf dieser Erde leben? Die Jugendlichen haben diesen Gottesdienst selbst gestaltet und laden herzlich dazu ein, gemeinsam über Schöpfung, Vielfalt und Verantwortung nachzudenken.

Mit Musik, kreativen Impulsen und überraschenden Gedanken erwartet euch ein Junger Gottesdienst von Jungen für Junge.

Ein JuGo mit Musik, Kreativität und Gedanken, die bewegen.

Alles. Und Alle. – Unsere Welt. Unsere Verantwortung.

Die Jugendlichen freuen sich auf euch!



Sound&Spirit „dankbar“

11. Oktober /17 Uhr/ Klosterkirche

Dankbarkeit ist mehr als ein höfliches Wort, Dankbarkeit ist mehr als ein Gefühl, Dankbarkeit ist eine Lebenseinstellung! Paulus schreibt im 1. Thess „Seid dankbar in allen Dingen!“ Diesem Vers gehen wir auf den Grund und fragen, wie das gelingen kann. Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst zum Innehalten (Welche Geschenke habe ich eigentlich empfangen?), zum Staunen (Wenn ich zurückblicke, wo hat Gott mich

getragen? Wo wurde ich gehalten?)

und zum Danken (Wie kann ich in meinem Leben eine aktive Haltung der Dankbarkeit einnehmen? Was macht das mit mir?).

Wie immer wunderbar untermalt von den CrossOverVoices und der Band CrossRoad. Popmusikalische Lieder zum Mitsingen, Mitbeten, zur Ruhe kommen und Kraft tanken lassen Sie dankbar nach Hause gehen. Und, wer weiß? Vielleicht wandeln wir die WunderBAR in eine DankBAR und mixen Cocktails?

Stehende Ovationen für „Orgel meets Rock“

Mit einer so überwältigenden Resonanz auf das Format „Orgel meets Rock“ mit Matthias Schulze an der Orgel hatten selbst die Veranstalter nicht gerechnet. Fast 500 Gäste kamen in den Genuss eines außergewöhnlichen Konzerterlebnisses. Mit eigens für Orgel arrangierten Stücken spannte Matthias Schulze den Bogen von Johann Sebastian Bachs berühmter Toccata und Fuge in d-Moll bis zu dem weltbekannten Titelthema aus Star Wars sowie zu Popklassikern wie „Here comes the sun“ von den Beatles oder „The final countdown“ von Joey Tempest. Pastorin Lena Skirka führte mit einer feinen Prise Humor durch das Programm.

Mit Kreativität, Virtuosität und spürbar großer Spielfreude gelang es Matthias Schulze, unterstützt von

Helene Grünberg an den Registern und am Becken, mit einfühlsamen Interpretationen das Publikum zu faszinieren. Die Besucherinnen und Besucher zeigten ihre Begeisterung mit langanhaltendem Applaus und stehenden Ovationen. Ideengeber Ralf Hanebaum (AG Kultur von Blomberg Marketing) freute sich völlig zurecht über die grandiose

Atmosphäre und äußerte: „Der Abend macht einmal mehr deutlich, dass innovative Konzertformate in besonderer Atmosphäre wie der Klosterkirche Menschen über Generationen hinweg verbinden und weit über die Stadt hinaus große Anziehungskraft entfalten.“

Andrea Plat



Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus

Infolge eines veritablen „Dachscha-dens“ mit Regenwassereinbruch mussten wir bereits vor einem Jahr das Flachdach unseres Gemein-dehauses umfänglich reparieren lassen. Die längst funktionslos gewordenen, aber immer noch vorhandenen Lichtkuppeln wurden entfernt, der alte Kies zentnerweise



Alte Decke weggerissen,
neue Unterkonstruktion

abgetragen, eine effiziente Däm-mung und mehrschichtige Abdich-tung installiert. Soweit so gut. Leider hatte das eingedrungene Wasser im großen Gemeindesaal auch deutliche Spuren hinterlassen; Teile der abgehängten Holzdecke waren aufgequollen, Leuchten funktionier-ten nicht mehr. Also stand auch eine größere Innenrenovierung an. Die wurde nun in den Sommerferien in Angriff genommen. Die nötige Unter-konstruktion für eine neue Decke, die zum Teil aus Schalldämmplatten bestehen und in die eine energie-sparende (förder-/zuschussfähige) LED-Beleuchtung eingefügt werden wird, ist angebracht. Eine gute Laut-sprecheranlage sowie ein Beamer unter der Decke sind das technische i-Tüpfelchen. Trockenbauer, Elektriker und Maler werden bis zum Ende der Sommerferien alles auf Vorder-mann gebracht haben, und dann

werden wir sozusagen eine neue „gute Stube“ für allerlei Zusammen-künfte haben.

Die durchgeführten Arbeiten kosten uns insgesamt eine Menge Geld. Was nötig ist, muss eben getan wer-den. Der Kirchenvorstand geht davon aus, dass wir nun – bautechnisch betrachtet – für etliche Jahre Ruhe haben werden.



Saal leergeräumt, Boden abgedeckt

Neupflanzungen und anderes im Kirchengarten

Manchmal fügen sich Dinge überra-schend gut zusammen, so auch in unserem Kirchengarten. Vielleicht haben Sie es mitbekommen? Im Juni fuhr einige Tage lang ein kleiner Bagger bei

uns herum, wurde Kies weg- und Mut-terboden herbeigebracht. Fleißige Leu-te brachten den Garten rund um die Kirche auf Vordermann. Totholz entfer-nen, alte Kantsteine ausgraben, einen früheren Weg beseitigen, Erde einbrin-gen, walzen, Rasen einsäen und noch einiges mehr ... die Mitarbeiter der beauftragten GaLa-Firma kamen ganz schön ins Schwitzen. Und pflanzten zwei neue Bäume. Zur Huxwiedestra-ße hin, hinter der Hecke steht nun ein knapp 4 Meter hoher Weißdorn, hinter der Kirche im Garten eine 4,5 Meter hohe Schwedische Mehlbeere. Beide Bäume sind im Frühjahr reichblühend und damit bienenfreundlich, im Herbst freuen sich unsere Vögel auf ihre Bee-renfrüchte. Diese Bäume verdanken wir einer besonderen Spende, die ein naturliebender Mensch der Lippischen Landeskirche gemacht hat, damit auf

kirchlichen Grundtücken Nachpflanzungen mit bereits ordentlich großen Bäumen möglich wären. Eine tolle Idee und sehr großzügige Gabe, für die wir von Herzen dankbar sind!



Mehlbeere



Weißdorn

150 Jahre MaLuKi Blomberg!

Denn: „Der Vogel hat ein Haus gefunden ...“

Nun ist es also bald soweit: Unsere lutherische Kirchengemeinde in Blomberg feiert ein doppeltes Jubiläum, und wir freuen uns darauf, mit Ihnen und Euch allen fröhlich feiern zu können! Natürlich stimmt die Zahl „150“ nicht so ganz, aber irgendwie dann doch. Wir haben eben zusammengezählt, was zusammengehört: 1946, also vor 80 Jahren wurde die Gemeinde gegründet und zunächst als „Evangelisch-lutherische Bekenntniskirche, Eben-Ezer-Gemeinde in Blomberg e.V.“ im Vereinsregister eingetragen. Nach dem Übertritt in die lutherische Klasse der Lippischen Landeskirche wurde der Neubau einer eigenen Kirche nötig, deren Grundsteinlegung am Hagenplatz im Juli 1955 stattfand,

und die feierliche Einweihung in einem Gottesdienst schon ein Jahr später im Juni 1956, also vor 70 Jahren. Beide Zahlen zusammengerechnet ergeben unser Jubiläum: „150 Jahre MaLuKi Blomberg“!

Seither haben unzählige Menschen am Gemeindeleben teilgenommen und das Miteinander aktiv gestaltet: in Kindergruppen, im Konfi-Unterricht, in Gesprächskreisen, singend oder Blech blasend, in Gottesdiensten, auf Reisen oder bei Gemeindefesten. Wir erleben, wie wertvoll es sein kann, gewissermaßen Lebenswege zu teilen (- ja: von der Geburt / Taufe bis zum Tod / zur Beisetzung eines Menschen -) und dabei zusammen auf Gottes Liebe und Segen zu vertrauen.

Im Psalm 84 heißt es unter anderem:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth!

Wie gut: Der Vogel hat ein Haus gefunden

und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen gebaut.

Glücklich seien genannt alle, die in deinem Hause wohnen;

sie loben dich immerdar.

Glücklich alle, die sich auf dich verlassen!



Unser Festprogramm umfasst 4 schöne Veranstaltungen, zu denen wir Sie und Euch alle aufs herzlichste einladen.

Sonntag, 27. September, 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Eröffnung der Jubiläumswoche, mit Posaunenchor, Predigt: Superintendent Dr. Andreas Lange (Lemgo), anschließend Empfang im Gemeindehaus.



Donnerstag, 01. Oktober, 19.30 Uhr „Jazz in Sacred spaces - Konzert mit Shawn and the Wolf“ – jazzig, swingig, hochkarätig überraschend (Shawn Grocott, Posaune und Wolfgang Meyer, Gitarre; sonst schon mal in Berlin, München oder Wien, diesmal bei uns!!). - - - Eintritt frei, Kollekte am Ausgang.

Dienstag, 29. September, 19.30 Uhr Comedy-Variété Sauresani – Jonglage, Zauberei, Akrobatik mit dem Publikum und sensationelle Artistik; Verblüffung bei überraschenden Unerwartungen. Jens Heuwinkel präsentiert einen Abend voller Überraschungen und Spaß für die ganze Familie. - - - Eintritt frei, Kollekte am Ausgang.

Damit es abwechslungsreicher wird, brauchen wir IHRE Unterstützung: Bringen Sie mittags einen Kräuterquark, Dip, Salat o.ä. mit, oder nachmittags einen selbstgebackenen Kuchen. Eine kurze Nachricht (Anruf oder Mail) ans Gemeindebüro hilft uns, den Überblick zu behalten. Danke dafür!

Sonntag, 04. Oktober, 10.00 Uhr Familien-Festgottesdienst am Erntedanktag, mit Posaunenchor, anschließendem großen Gemeindefest: Spiele-Olympiade, Rätselgeschichten, Bastelangebote, Mittagessen mit Pellkartoffeln und Beilagen, später Kaffee + Kuchen, fröhliches Zusammensein ...

Wöchentliche und monatliche Veranstaltungen

Baby-Singen für die Kleinsten

donnerstags wöchentlich
15.00-15.30 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Kinderchor für Kinder Vorschul- und Grundschulalter

donnerstags wöchentlich
15.45-16.30 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Die Piepmätze für Kinder zwischen 1,5 und 3 Jahren mit Begleitung

donnerstags wöchentlich
16.45-17.15 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Posaunenchor

montags wöchentlich 19.00-20.30 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).
Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!

Singen für Alle: „Aus voller Kehle für die Seele“

freitags monatlich 16.00-17.30 Uhr; 25. September, 27. November.
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Konfi-Treff, 1. Jahrgang

dienstags 14-tägig 15.30-17.15 Uhr; unser 1. Treffen ist am 6. Oktober.
Pfr. Deppermann (05235-7308).

Seniorenkreis

mittwochs 15.00–17.00 Uhr; 9. September, 7. Oktober, 4. November.

Gesprächskreis Bibel aktuell

dienstags 19.00-20.30 Uhr; 1. September, 6. Oktober, 3. November; Thema: „Frauen in der Bibel“
Leitung: Ulrike Ostwaldt (übers Gemeindebüro: 05235-7308).

Besuchsdienst

Mittwoch, 28. Oktober, 9.00 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Redaktionskreis Gemeindebrief

Dienstag, 6. Oktober, 9.00 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Kirchenvorstand

mittwochs 19.00 Uhr; 9. September, 7. Oktober, 11. November

Gemeinsame MahlZEIT – Sozialer Mittagstisch

samstags ab 12.00 Uhr;
12. September – Anmeldung bis spätestens 8. September,
10. Oktober – Anmeldung bis spätestens 6. Oktober,
7. November – Anmeldung bis spätestens 3. November.
Anmeldungen bitte bei Elke de Jonge (0173-4169042).

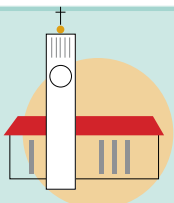
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

donnerstags wöchentlich 19.00-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Swetlana Borgers (05235-501637), Heinrich Derksen (1078-1436060).

Jahreslosu



Abonnieren Sie unsere



In unserem WhatsApp-Kanälen veröffentlichen wir Veranstaltungen, Informationen und vieles mehr, damit Sie stets informiert sind, was in Ihrer Gemeinde los ist.

Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

ung 2026

**Frauenkreis Blomberg**

Der Frauenkreis Blomberg trifft sich am Montag, 7. September, 21. September, 5. Oktober, 2. November, 16. November und 30. November jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis Eschenbruch

Der Frauenkreis Eschenbruch trifft sich am Mittwoch 2. September, 30. September, 14. Oktober, 28. Oktober, 11. November und 25. November jeweils um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Eschenbruch.

Klosterfrauen

Die Klosterfrauen treffen sich in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.
Info und Kontakt: Birgit Köster-Nicolas, Tel.: 5099629 und Claudia Schließauf, Tel.: 9948850

Besuchskreis

Der Besuchskreis trifft sich am Freitag, 25. September, 16. Oktober und 27. November um 9.00 Uhr im Gemeindehaus.

Redaktionskreis Gemeindebrief

Dienstag, 6. Oktober um 9.00 Uhr, Gemeindehaus Martin-Luther-Kirche
Kontakt: Heidrun Kernchen 05235 5682

Ökumenischer Chor

Der Ökumenische Chor trifft sich dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Popkantorat

Der Chor Crossover-Voces trifft sich dienstags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Cappel.
Die Band CrossRoad trifft sich donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel.
Der Projektchor trifft sich jeden 2. und 4. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Horn.

Begegnungscafé / Café im Glaskasten

Dienstags von 14.30 – 16.00 Uhr im Wintergarten (Glaskasten)

„Kindervilla Kunterbunt“ (für 1.-7. Klasse)

Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch freitags 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 15.00 - 16.30 Uhr

Kinderkreis (für 2. bis 4. Klasse)

mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr, Großer Saal.

Jugendmitarbeiterkreis

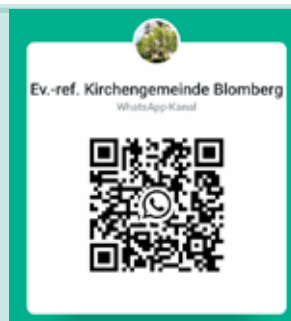
Wird kurzfristig mit den Teams festgelegt

Jugendkeller, Öffnungszeiten:

dienstags, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
freitags, 18.00 Uhr – 21.00 Uhr (gegebenenfalls bis 22.00 Uhr)
Abweichungen von den Zeiten werden bekanntgegeben – s. auch im Internet

WhatsApp-Kanäle

Um nichts mehr zu verpassen, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones, um diesen Kanal anzusehen und dann auf „abonnieren“.
Ihre Telefonnummer ist für uns nicht einsehbar. Sie bleiben anonym.



Sonntags um 10 Uhr Martin-Luther-Kirche

(davon abweichende Zeiten oder Orte sind dick gedruckt)

06. September, 14. Sonntag nach Trinitatis -> s. Klosterkirche S. 13

13. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen in der MaLuKi, Pfr. Deppermann

Kollekte: Gehörlosenseelsorge

20. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

Festgottesdienst anlässlich der Jubiläumskonfirmationen, mit Feier des Abendmahls, Pfr. Deppermann

Kollekte: Vereinte Evangelische Mission

27. September, 17. Sonntag nach Trinitatis

Festgottesdienst zum Gemeindejubiläum „150 Jahre MaLuKi Blomberg“, mit Posaunenchor;

Superintendent Pfr. Dr. Lange (Lemgo), Pfr. Deppermann

Kollekte: n. n.

- anschließend: Empfang im Gemeindehaus

04. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis – Erntedank + Gemeindefest

Gemeinsamer Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Deppermann

Kollekte: Brot für die Welt

- anschließend: Gemeindefest mit buntem Programm für Jung und Alt (siehe Seite 9!)

11. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis -> s. Klosterkirche S. 13

18. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Cappel, Pfrn. Iris Beverung

25. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis - s. Klosterkirche S. 13

01. November, 22. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst zum Reformationstag in der MaLuKi, Pfr. Deppermann

Kollekte: Lippische Bibelgesellschaft

08. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Gottesdienst, Pfr. Deppermann

Kollekte: Aktion Sühnezeichen – Friedensdienste

15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Gottesdienst, Pfr. Deppermann

Kollekte: Klassenkollekte

18. November, Mittwoch 18.00 Uhr Katholische Kirche St. Martin (Lehmbrink)

Ökumenischer Stadtgottesdienst für den Frieden

22. November, Ewigkeitssonntag

Abendmahlsgottesdienst mit namentlichem Gedenken der im vergangenen Jahr Verstorbenen aus

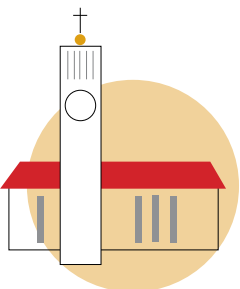
unserer Gemeinde, Pfr. Deppermann

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

29. November, 1. Advent

Bläsergottesdienst, mit Posaunenchor; Prädikantin Ulrike Ostwaldt

Kollekte: Brot für die Welt



Klosterkirche

Mittwoch, 2. September

17.00 Uhr Gottesdienst am Vorabend der Einschulung für Schulanfänger mit ihren Familien in der Klosterkirche
(Pfarrerinnen Skirka und Pfarrer Deppermann)

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in unseren Gemeinden

6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr „Kirche Kunterbunt“ mit Einweihung der neuen Spielkirche und Orgelbegehung für Kinder
in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka, Pfarrer Deppermann, Matthias Schulze und Team) – anschließend Kirchkaffee

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in unseren Gemeinden

**13. September, 15. Sonntag nach Trinitatis -> s. Martin-Luther-Kirche S. 12****Samstag, 19. September**

18.00 Uhr Junger Gottesdienst in der Kirche in Istrup (Jana Boye-Mischke u. Team,
Band CrossRoad und Popkantor Matthias Schulze) anschließend Imbiss

Kollekte: Förderkreis Popkantorat

**20. September, 16. Sonntag nach Trinitatis -> s. Martin-Luther-Kirche S. 12****27. September, 17. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Erntedank-Hofgottesdienst in Eschenbruch auf dem Hof Schlingheider (Pfarrerinnen Skirka) anschließend Kirchkaffee

Kollekte: Brot für die Welt

**4. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis -> s. Martin-Luther-Kirche S. 12****11. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis**

17.00 Uhr Sound&Spirit (Popkantorat Lippe) in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka u. Team,
Popkantor Matthias Schulze mit Chor Crossover-Voices) anschl. Imbiss

Kollekte: Förderkreis Popkantorat

**18. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis -> s. Martin-Luther-Kirche S. 12****25. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka)

Kollekte: Weltmission

1. November, 22. Sonntag nach Trinitatis -> s. Martin-Luther-Kirche S. 12**8. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka)

Kollekte: Aktion Sühnezeichen

15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle in Eschenbruch (Pfarrerinnen Skirka)

Kollekte: Klassenkollekte: Nord-Ghana

Mittwoch, 18. November, Buß- und Betttag

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für den Frieden in der katholischen Kirche St. Martin

22. November, Ewigkeitssonntag

11.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka)

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

29. November, 1. Advent

11.00 Uhr Gottesdienst mit Echt Koper aus Papendrecht in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka)
anschließend Kirchkaffee

Kollekte: Brot für die Welt

**Samstag, 5. Dezember**

18.00 Uhr Junger Gottesdienst in der Klosterkirche (Pfarrerinnen Skirka u. Team,
Popkantor Matthias Schulze mit der Band CrossRoad) anschl. Imbiss

Kollekte: Förderkreis Popkantorat

**6. Dezember, 2. Advent**

18.00 Uhr Weihnachtskonzert von Blomberg Marketing in der Klosterkirche



Gott meint ... Dich!

Reformationsgottesdienst am 1. November

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen; damit nahm eine theologische Auseinandersetzung so viel Fahrt auf, dass es zur Entstehung der evangelischen Kirche(n) kam.

Am **Sonntag, 1. November**, feiern wir um **10.00 Uhr in der Martin-**

Luther-Kirche einen gemeinsamen Reformationsgottesdienst mit Abendmahl.

Dabei werden wir der Frage nachgehen, wie es eigentlich steht mit Gott und uns.

Sein Wort ist uns gesagt – Dir und mir. Er meint uns – Dich und mich.

Durch Jesus Christus sind wir (mit) ihm verbunden – Du und ich. Ist das nicht gut, tröstlich, ermutigend, auch herausfordernd?

Herzlich willkommen zu diesem Gottesdienst: Feiert mit!

„Couragiert widerständig“

Ökumenischer Gottesdienst für den Frieden am Buß- und Bettag

Am Buß- und Bettag, **Mittwoch, 18. November 2026**, feiern wir um **18.00 Uhr** in der **katholischen Kirche St. Martin (Lehmbrink)** den diesjährigen ökumenischen Gottesdienst für den Frieden. Viele Menschen fühlen sich angesichts größerer Konflikte und Kriege weltweit zunehmend ohnmächtig und hilflos. Aber auch in unserer eigenen Gesellschaft erleben wir, dass die Gewaltbereitschaft zunimmt – und sie beginnt oft genug mit verächtlicher und hasserfüllter Rede. Was kann oder soll man dagegen tun? Als Christen sind wir dazu aufgerufen, im Vertrauen auf Gott mutig und kreativ immer wieder neue Zeichen des Friedens zu setzen: einerseits klar „Nein!“ zu sagen gegen menschenverachtende Worte und Taten, andererseits sich einzusetzen für

Verständigung, Versöhnung und ein friedliches Miteinander.

In diesem Gottesdienst wollen wir uns genau dazu ermutigen lassen. Herzliche Einladung an Sie und Euch alle!

Am Buß- und Bettag, **Mittwoch, 18. November 2026**, feiern wir um **18.00 Uhr** in der katholischen Kirche St. Martin (Lehmbrink) den diesjährigen ökumenischen Gottesdienst für den Frieden. Viele Menschen fühlen sich angesichts größerer Konflikte und Kriege weltweit zunehmend ohnmächtig und hilflos. Aber auch in unserer eigenen Gesellschaft erleben wir, dass die Gewaltbereitschaft zunimmt – und sie beginnt oft genug mit verächtlicher und hasserfüllter Rede. Was kann oder soll man dagegen tun? Als Christen sind wir dazu aufgerufen,

im Vertrauen auf Gott mutig und kreativ immer wieder neue Zeichen des Friedens zu setzen: einerseits klar „Nein!“ zu sagen gegen menschenverachtende Worte und Taten, andererseits sich einzusetzen für Verständigung, Versöhnung und ein friedliches Miteinander.

In diesem Gottesdienst wollen wir uns genau dazu ermutigen lassen. Herzliche Einladung an Sie und Euch alle!



Gottesdienste am Ewigkeitssonntag

Manche Menschen nennen den November einen „Trauermonat“. Und tatsächlich führt uns die Natur die Vergänglichkeit des Lebens vor Augen: in der Natur ziehen sich die Farben, Düfte, Klänge des Lebens zurück, die Wintermonate bringen Nebel, Kälte, Dunkelheit. Und wir empfinden in dieser Zeit vielleicht etwas mehr als sonst auch die Grenzen des eigenen Daseins. Das Kirchenjahr endet, wir begehen den Ewigkeitssonntag. An diesem

Tag erinnern wir in unseren Gottesdiensten sehr bewußt an diejenigen, die aus unseren Gemeinden in den letzten 12 Monaten gestorben sind. Wir lesen ihre Namen vor und halten inne. Wir zünden Kerzen an – im Gedenken an die Verstorbenen und als Hoffnungszeichen für uns selbst. Denn das ist unser Glaube, vielleicht nur zaghaft und doch so wichtig: Gott steht treu zu uns allen, im Leben und im Sterben und noch weiter. Biblische Verhei-

ßung lässt uns über den Tod hinaus darauf vertrauen, von Gott gehalten zu sein und bewahrt zu werden, letztlich auf seinen Frieden hin, in Ewigkeit.

Am **Sonntag, 21. November**, feiern wir in den Gemeinden unsere Gedenk- und Trostgottesdienste: um **10.00 Uhr** mit Abendmahl in der Martin-Luther-Kirche, um **11.00 Uhr** in der **Klosterkirche**. Dazu laden wir sehr herzlich ein!

„Flächengold“ vor der Sommerpause

Toller Bläsergottesdienst und fröhliches Zusammensein!



Am letzten Sonntag vor Beginn der Sommerferien feierten wir einen gemeinsamen Abendgottesdienst mit Bläserinnen und Bläsern der Posaunenchorle Reelkirchen, Cappel-Istrup und unserer lutherischen Gemeinde: 24 Instrumente glänzten – nicht nur, weil sie gut geputzt waren, sondern vor allem, weil sie toll gespielt wurden! (Selbst ein überraschend kollabierender Notenständer konnte daran nichts ändern ...)

Die Gemeinde freute sich über die schöne Musik und sang kräftig mit. Und sie erlebte, was es heißt, wenn wir von einer „Bläser-Familie“ sprechen: da machen eben ganz junge und schon etwas ältere Menschen aus verschiedenen Ortsteilen einfach mal zusammen Musik - sie spielen zur Ehre Gottes, begleiten die Lieder der Gemeinde und haben Freude daran. Wunderbar ist das!

Im Anschluss kamen noch rund

50 Leute mit ins Gemeindehaus zum gemeinsamen Imbiss, der viel üppiger ausfiel als vorher geplant, weil viele Bläser etwas zum Teilen mitgebracht hatten. Danke dafür, und bis zum nächsten Treffen dieser Art!

Und wenn SIE jetzt Lust bekommen haben sollten, Trompete oder

Posaune oder Tenorhorn oder Tuba zu spielen – es neu zu lernen oder nach jahrelanger Pause wieder einzusteigen (es ist wie beim Fahrradfahren: man verlernt es nicht, kommt höchstens etwas aus der Übung oder Puste -), dann sprechen Sie die Posaunenchorleiter Ihrer Gemeinde an. Trauen Sie sich und spielen Sie mit; es ist toll!



Fotos: privat

Aus voller Kehle für die Seele: „Singen für Alle“

Die nächsten Termine für das beliebte „Singen für Alle“ stehen fest. Und willkommen sind natürlich ALLE – nicht bloß diejenigen, die sich nicht trauen, das Blech zu spielen (siehe oben).

Freitag, 25. September 2026:

„Kommt der Herbst mit bunter Pracht“ - Lieder, Songs und Evergreens rund um Herbst und Erntedank.

Freitag, 27. November 2026:

„Schaut den Stern!“ - Bekannte und traditionelle Lieder, internatio-

nale und neue Melodien stimmen musikalisch auf die Adventszeit ein.

Das „Singen für Alle“ findet jeweils von **16.00–17.30 Uhr im Gemeindehaus** der Martin-Luther-Kirche. Herzliche Einladung!

Einladung zu einer öffentlichen Kirchenvorstandssitzung



Am **7. Oktober 2026** laden wir auf **19.00 Uhr** zu einer öffentlichen Kirchenvorstandssitzung ein. Bestimmt haben Sie sich schon einmal gefragt, welche Aufgaben der Kirchenvorstand hat und mit welchen Themen er sich in seinen monatlichen Sitzungen beschäftigt. An diesem Abend haben Sie die Gelegenheit, sich darüber zu informieren. Vielleicht haben Sie danach auch Lust, im Kirchenvorstand mitzu-

arbeiten und Ihre eigenen Fähigkeiten mit einzubringen. Ihre Fragen an den Kirchenvorstand senden Sie bitte bis zum 25. September 2026 an kirchenvorstand@blombergref.de oder reichen Sie sie schriftlich im Gemeindebüro ein, damit wir sie in die Tagesordnung aufnehmen können. Die Tagesordnung finden Sie ab dem 30. September auf unserer Internetseite.

Sommertagesdienst unter den Eichen und Einladung zum Erntedank in Eschenbruch



Foto: Daniela Palma

Bei herrlichem Sonnenschein und mit guter Laune feierten wir einen Sommertagesdienst in Eschenbruch unter den Eichen. Die Dorfgemeinschaft sorgte anschließend für Würstchen, Salate, Getränke und Torten. Der Chor Chorisma unter der Leitung von Daniela Palma erfreute die Gottesdienstbesucher mit geistlichem und weltlichem Liedgut, Annemete Hein begleitete die restlichen Lieder. Jonas Dithmar, ehemaliger Konfirmand und seit einiger Zeit Teamer im Kinderkreis Eschenbruch, lud neben dem Gottesdienst zu einem Kindertagesdienst ein. Nicht viele Kinder waren da, doch wir hoffen auf nächstes Jahr! An alle Familien: Man kann selten so entspannt wie an diesem

Ort einen Gottesdienst mit Kindern feiern. Spielplatz, Kindertagesdienst, Essen und Getränke – alles ist da! Die nächste Chance auf einen Gottesdienst in Eschenbruch haben Sie am **27. September um 11 Uhr** auf dem **Hof Schlingheider**. Wir feiern

zusammen Erntedank – extra eine Woche vor dem offiziellen Erntedanktermin, damit am **4. Oktober** alle zum **Gemeindefest der Maluki** gehen können. Danke an die Familie Schlingheider, dass wir wieder zu Gast sein können!



Foto: Maik Schlingheider

Stellenausschreibung der ev.-ref. Kirchengemeinde Blomberg für den Küsterdienst

Die ev.-ref. Kirchengemeinde Blomberg sucht zum 1. Februar 2027 eine engagierte und zuverlässige Person für die Mitarbeit als Küsterin bzw. Küster (m/w/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 34 Stunden.

Wir sind eine aktive Kirchengemeinde mit vielfältigen gemeindlichen, diakonischen und sozialen Aufgaben. Unser Gemeindeleben findet überwiegend in unserer Kirche, im Gemeindehaus und dem Martiniturm, aber auch an anderen Orten im Bereich unserer Kirchengemeinde statt. Ein wertschätzendes Miteinander, ansprechende Kirchen- und Gemeinderäume sind uns ein wichtiges Anliegen.

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten, kirchlichen Amtshandlungen und Gemeindeveranstaltungen,
 - Öffnung, Aufsicht und Schließung von Kirche und Gemeindehaus,
 - Ansprechpartner*in für Besucherinnen und Besucher,
 - Vor- und Nachbereitung von Räumlichkeiten sowie Koordinierung des Belegungsplanes,
 - Organisatorische Aufgaben sowie Botendienste, Einkäufe und Fahrten,
 - Sicherstellung von Ordnung und Sauberkeit in allen genutzten Räumen,
 - Pflege der Außenanlagen (z. B. Wege, Grünflächen, Winterdienst),
 - Betreuung und Überwachung der technischen Anlagen,
 - Durchführung kleinerer Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten.
- Voraussetzungen für die Küsterstelle sind eine zuverlässige, selbstständige Arbeitsweise, Organisationsta-



Foto: privat

lent, PC-Grundkenntnisse und ein Führerschein der Klasse B.

Außerdem setzen wir die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (Ack) voraus.

Offenheit für das gemeindliche Leben, Flexibilität und Teamfähigkeit sind uns wichtig.

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche Aufgaben und Unterstützung von einem engagierten Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen,
 - eine unbefristete Anstellung mit Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- eine Vergütung nach den geltenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen (BAT-KF)

inkl. Kirchlicher Zusatzversorgung.

Die konkrete Ausgestaltung der Stelle können wir gerne in einem Bewerbungsgespräch besprechen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte richten Sie diese bis zum 01.10.2026 per E-Mail an die Vorsitzende des Kirchenvorstandes Heidrun Kernchen (**kirchenvorstand@blombergref.de**) oder geben sie im Gemeindebüro ab:

Ev.-ref. Kirchengemeinde Blomberg,
Im Seligen Winkel 12,
32825 Blomberg.

„Roter Teppich, Cocktails und gute Stimmung – Premiere für den Konfi-Ball“.

Am 13. Juni 2026 war es soweit: Zum ersten Mal fand ein Konfi-Ball unserer Ev.-ref. Kirchengemeinden Blomberg und Cappel-Istrup statt. Im Gemeindehaus Blomberg kamen rund 35 Jugendliche aus den beiden vergangenen Konfi-Jahrgängen zusammen, um den Abend miteinander zu verbringen. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele der Einladung gefolgt sind. Die große Resonanz zeigt, wie wichtig gemeinsame Veranstaltungen sind, bei denen Freundschaften gepflegt und neue Kontakte geknüpft werden können.

Schon beim Betreten des Gemeindehauses begann der Abend mit einem besonderen Erlebnis: Nach der persönlichen Begrüßung gelangten die Gäste über einen roten Teppich in den vorbereiteten Saal. Im Eingangsbereich konnten

sie sich an einer eigens gestalteten Fotokulisse mit Freundinnen und Freunden fotografieren lassen.

Für die passende Stimmung sorgte ein DJ, der den ganzen Abend über aktuelle Hits und zahlreiche Musikwünsche der Jugendlichen spielte. Auch wenn die Tanzfläche eher selten genutzt wurde, genossen die Jugendlichen die Musik, die Gespräche und die gemeinsame Zeit in entspannter Atmosphäre. Ein vielfältiges Mitbring-Bufferet, zu dem alle Gäste beigetragen hatten, sowie alkoholfreie Cocktails und weitere Getränke luden zum Genießen und Verweilen ein. Besonders dankbar sind wir den Teamerinnen und Teamern, die sich teilweise sehr kurzfristig bereit erklärt haben, den Abend mit vorzubereiten und zu begleiten. Ohne ihren Einsatz wäre die

Durchführung in dieser Form nicht möglich gewesen.

Die weitgehend positive Resonanz hat gezeigt: Der Konfi-Ball war ein voller Erfolg! Deshalb steht bereits fest, dass es auch 2027 wieder einen Konfi-Ball geben wird.

Wir danken allen Jugendlichen, Eltern, Teamerinnen und Teamern für diesen gelungenen Abend und freuen uns schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.



JUMP – Fit für das Kindercamping

Im Juni fand unsere Mitarbeiter-schulung „JUMP“ zur Vorbereitung auf das diesjährige Kindercamping statt. Zahlreiche ehrenamtlich Mitarbeitende nutzten die Gelegenheit, sich auf ihre Aufgaben vorzubereiten und als Team zusammenzuwachsen.

Im Mittelpunkt standen dabei die Themen Teamarbeit, Verantwor-

tung und die pädagogische Arbeit mit Kindern. Ziel der Schulung war es, den Mitarbeitenden Sicherheit für ihre Aufgaben zu geben und eine gemeinsame Haltung für das Kindercamping zu entwickeln.

Ein besonderer Bestandteil der Schulung war die Beteiligung erfahrener Ehrenamtlichen, die einzelne Themenbereiche eigenständig gestalteten und ihre Erfahrungen aus vielen Jahren Mitarbeit weitergaben. Sehr bereichernd war zudem der Besuch von Nicole Albrecht, die die Teilnehmenden in die verschiedenen Phasen der Gruppenentwicklung einführte. Durch anschauliche Übungen und praktische Spiele konnten die Mitar-

beitenden erleben, wie Gruppen entstehen, zusammenwachsen und Herausforderungen gemeinsam bewältigen.

Weitere Inhalte der Schulung waren Kommunikation, Verantwortung und Aufsichtspflicht, Hygiene sowie die Planung der Workshops während des Kindercampings.

Die Schulung hat einmal mehr gezeigt, wie viel Engagement, Motivation und Herzblut unsere Ehrenamtlichen in die Arbeit mit Kindern investieren. Nun freuen sich alle auf das bevorstehende Kindercamping und die gemeinsame Zeit mit den Kindern.

Text und Fotos:
Jana Boye-Mischke



Dumme Fragen gibt es nicht! Eselin Athon besucht unser Kindercamping!

Vom 27. bis 31. Juli erlebten 33 Kinder gemeinsam mit einem engagierten Team aus 13 Teamerinnen und Teamern ein abwechslungsreiches Kindercamping der Ev.-ref. Kirchengemeinden Blomberg und Cappel-Istrup auf dem Schulgeländer der Grundschule Reelkirchen.

Unter dem Motto „Dumme Fragen gibt es nicht“ begaben sich die Kinder auf eine spannende Reise rund um wichtige Werte für ein Zusammenleben. Gemeinsam wurde darüber nachgedacht, was Menschen Halt, Vertrauen und Orientierung gibt. Außerdem standen Kommunikation, Zuhören und der Umgang mit eigenen Gefühlen, Gedanken und Sorgen im Mittelpunkt. Anhand von Geschichten aus dem Christentum lernten die Kinder Vorbilder kennen und setzten sich mit christlichen Werten auseinander. Neben den inhaltlichen Einheiten kam auch der Spaß nicht zu kurz. Ein Höhepunkt am Dienstag war die große Wasserspiel-Olympiade. An verschiedenen Stationen waren Geschicklichkeit, Teamgeist und Fairness gefragt. Dabei stand nicht der Wettbewerb im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erleben und der Zusammenhalt der Kinder. Ein Ausflug ins Freibad zur Mitte der Woche sorgte für eine willkommene Abkühlung am heißen Sommertag. Und am Donnerstag sorgte nicht nur die Jugendfeuerwehr Blomberg für eine erfrischende Wasserdusche, sondern auch das Gewitter, welches direkt davor über das Lager hinweg zog.

In zahlreichen Workshops konnten die Kinder in der Woche kreativ werden und Neues ausprobieren. So entstanden farbenfrohe

Sandbilder, individuell gestaltete Magnete, kleine Esel aus verschiedenen Materialien, Schlüsselanhänger aus Scooby-Doo-Bändern sowie bunte Armbänder aus Bierdeckeln. Für jeden war etwas dabei, ob beim Kuchenbacken, Schnitzen, Fußballspielen, Werwolf-Spielen, einem Erste-Hilfe-Workshop und weiteren Workshops. Und Anne Engelbert-Riepe von der Ev.-luth. Kirchengemeinde Blomberg war am Dienstag auch mit einem Musik-Workshop dabei.

Besonders die gemeinsamen Abende bleiben vielen in Erinnerung: Beim Lagerfeuer, Stockbrotbacken und alkoholfreien Cocktails wurde Gemeinschaft gelebt, neue Freundschaften entstanden und das gute Miteinander gestärkt.

So blicken Kinder und Mitarbeitende auf fünf erlebnisreiche Tage voller Spaß, Gemeinschaft und wertvollen Erfahrungen zurück.

Ein besonderer Dank gilt dem Kü-

chenteam mit Claudia, Christiane und Erhard. An drei Tagen übernahmen sie die Zubereitung des Mittagessens und sorgten mit viel Engagement und Herzblut dafür, dass alle Kinder und Mitarbeitenden bestens versorgt wurden. Die frisch zubereiteten Mahlzeiten kamen bei allen hervorragend an und waren ein wichtiger Bestandteil der gelungenen Camp-Woche.

Vor allem aber war das Küchenteam eine große Entlastung für die ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamer. Während diese sich ganz auf die Betreuung der Kinder, das Programm und die vielen organisatorischen Aufgaben konzentrieren konnten, war auf Claudia, Christiane und Erhard jederzeit Verlass. Dieses Engagement im Hintergrund ist keineswegs selbstverständlich und hat wesentlich zum Gelingen des Kindercampings beigetragen.

Dafür sagen die Kirchengemeinden Blomberg und Cappel-Istrup ein herzliches Dankeschön.



Von großen und kleinen Pfeifen!

Beim Orgel-Erlebnis-Tag am 27. Juni in der Martin Luther Kirche drehte sich alles um große und kleine Pfeifen. Eine muntere Schar von Kindergarten- und Grundschulkindern erkundete gemeinsam mit Simona Schinkel und Anne Engelbert-Riepe unsere große Orgel. Natürlich durften alle Teilnehmenden auch selber spielen. Die Kinder probierten mit großer Freude und ausdauernder Begeisterung das Instrument aus und erfuhren nebenbei einiges über den Orgelbau. Ein besonderes

Highlight war der Zusammenbau einer kleinen, voll funktionsfähigen Orgel. Da wurden Pfeifen und Tasten sortiert, ein stabiler Rahmen und der Blasebalg montiert, zusammen gewerkelt und gebastelt. Und es war tatsächlich alles dabei, was eine spielfähige und klingende Orgel braucht. Im Anschluss stand das gemeinsame Spielen und Ausprobieren der großen und kleinen Orgel im Mittelpunkt. Da war viel Musik und Klang in der Kirche! Als kleine Erinnerung an einen beson-

deren Erlebnis Tag erhielten die Mädchen und Jungen einen Bastelbogen mit einer Origami Orgel für Zuhause.

Text und Foto: Anne Engelbert-Riepe



Kirche Kunterbunt Rück- und Ausblick



Zum WM-Auftakt feierten wir Kirche Kunterbunt rund ums Thema Fußball. Der Altarraum der Maluki war mit allen möglichen Trikots geschmückt und auch einige Gottesdienstbesucher – groß und klein – kamen im Trikot ihrer Lieblingsmannschaft. Joel und Rebekka überlegten: „Was ist denn so das Wichtige beim Fußball?“ Sie erzählten uns, dass bei Ihnen, wenn sie auf dem Schulhof Fußball spielen, kein Schiedsrichter nötig ist, weil sie sich alle auf Regeln verständigt haben. Wir haben zusammen überlegt, was wir denn für Regeln in der Bibel haben und haben die 10 Gebote, die

Goldene Regel und das Doppelgebot der Liebe angeschaut. Wir haben erkannt: Gott hat diese Regeln für ein gutes Zusammenleben aufgestellt. Wichtig dabei ist: Gott ist derjenige, der uns zuerst befreit hat und uns liebt, aus dieser Kraft heraus schaffen wir es auch, uns daran zu halten. Am Eingang hatten alle eine Nummer bekommen. Acht Nummern wurden gezogen und die zufällig ausgewählten Mannschaften spielten vier gegen vier „Torwurf“. Jeder gab sein Bestes und gewonnen hat am Ende – niemand bzw. alle. Es stand genau unentschieden!

Wir freuen uns auf die nächste Kirche

Kunterbunt am 6. September um 11 Uhr in der Klosterkirche. Wir weihen unsere neue Spielkirche ein und jedes Kind darf einmal Pastor*in spielen, eine Puppe taufen oder heiraten spielen. Matthias Schulze öffnet für alle Interessierten die Orgel und zeigt sie von innen. Ein Erlebnis, dass ihr euch nicht entgehen lassen solltet! Vielleicht darf im Anschluss an den Gottesdienst auch mal die Glocke geläutet werden? Auch zwei Kinder werden in diesem Gottesdienst getauft.

Text: Lena Skirka

Fotos: Barbara Braunbehrens





Konfizeit für die Konfirmation 2028 startet

Die drei evangelischen Kirchengemeinden in der Kernstadt Blomberg und in Cappel-Istrup starten eine gemeinsame Konfizeit. Anmelden können sich alle ab der 7. Klasse über den QR-Code unten. Im September werden auch Einladungen verschickt.

Der Informationsabend der reformierten Gemeinde findet am **29. September um 18 Uhr** im **Im Seligen Winkel 12** und der der **lutherischen Gemeinde am 22. September um 18 Uhr im Gemeindehaus am Hagenplatz** statt. Bevor wir mit allen drei Gemeinden

im Januar auf Kennenlernfahrt fahren, beginnt die lutherische Gemeinde im Oktober mit dem Martinsspiel und die reformierte Gemeinde nach den Herbstferien mit einem jugendlichen Krippenspiel. In der gemeinsamen Zeit ab Januar geht es um Dich: Was hast du für Fragen? Was glaubst du oder auch nicht? Geh mit uns auf Entdeckungsreise und bring deine Freundinnen und Freunde mit – zusammen ist es schöner! Wir freuen uns auf dich!

*Deine Pfarrer*innen Iris Beverung, Lena Skirka und Jörg Deppermann*

Singen, Klatschen, Tanzen - Musik mit Kindern in der MaLuKi

Nach der Sommerpause geht es am **Donnerstag, 10. September**, wieder los.

Sei(d) dabei: Baby-Lieder-Singen: Dieses wunderbare Projekt für Babys bis 18 Monaten mit ihren Eltern / Großeltern (oder einer anderen Bezugsperson) findet **donnerstags von 15.00-15.30 Uhr** in der **Martin-Luther-Kirche** statt. Es wird gesungen und getanzt, gekuschelt und getrommelt zu neuen und alten Liedern. Es ist nicht wichtig, ob Sie als Eltern „singen können“, sondern nur, dass sie überhaupt mitsingen. Kinderchor: Du singst gerne? Du liebst Musik? Dann bist Du bei uns im Kinderchor genau richtig! Wir singen über Gott und die Welt, wir singen lustige Lieder und auch

Lieder, die nachdenklich machen. Vor allem aber singen wir gemeinsam mit viel Spaß und viel Bewegung. Wir treffen uns donnerstags von **15.45 Uhr–16.30 Uhr** im **Gemeindehaus** an der **Hagenstraße**. Jeder ist willkommen, probier es einfach aus!

Und nach den Herbstferien geht es schon mit den Proben für das diesjährige Weihnachts-Musical los. Wir führen die Geschichte rund um die Geburt von Jesus am Heiligabend im Familiengottesdienst um 15.00 Uhr auf. Wer mitmachen möchte und gern in die Rolle der Weihnachtsengel oder der Hirten auf dem Feld schlüpfen möchte, ist bei uns genau richtig. Herzlich willkommen!

Piepmätze: Dieses frühmusikalische Eltern-Kind-Angebot ist donnerstags von 16.45–17.15 Uhr am Start und richtet sich an Kinder im Alter von ca. 1,5–3 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen. Bei den Piepmätzen wird die Begeisterung der Kinder für Klänge, Rhythmen und Bewegung geweckt. Mit diesen frühen musikalischen Erfahrungen wird die kindliche Gesamtentwicklung nachhaltig gestärkt.

Weitere Infos bei Kirchenmusikerin Anne Engelbert-Riepe: aeriepe@gmail.com oder 01573/3223806 (Kontakt auch über WhatsApp oder Signal)



Martinsumzug 2026

Auch in diesem Jahr wird der traditionelle Martinsumzug stattfinden. Angeführt vom Soldat Martin auf dem Pferd, gefolgt von den mit historischen Gewändern verkleideten Konfis, werden wieder viele Familien den Weg durch die Straßen unserer Stadt gehen ... beim Licht der Laternen und

musikalisch begleitet vom Musikzug Bega. Auf dem Marktplatz und vor der Kulisse des alten Rathauses wird das alte und zugleich immer wieder neue (Lehr-) Stück von der Barmherzigkeit gespielt werden: dass der halbnackte Bettler am Wegesrand durch die Gabe des Soldaten schlichtweg über-

leben kann – Tat der Nächstenliebe! Wir starten um **18.00 Uhr** an der Martin-Luther-Kirche (Hagenplatz). Herzlich willkommen an Klein und Groß!!

Paulus schreibt: „Wir wissen aber: wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, eines, das ewig ist im Himmel“ (2. Korinther 5,1)

Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

Wir gratulieren zum Geburtstag im ...

September 2026

- 03.09. Heinrich Hartmann (93)
 07.09. Ulrike Dohmeier (82)
 08.09. Ernst-Georg Wagner (80)
 10.09. Anna-Christine Jose (86)
 13.09. Margarete Illigens (92)
 22.09. Christa Bartel (87)
 Gudrun Tiedt (82)
 23.09. Emmy Reuter (95)
 24.09. Edgar Hasubski (93)
 29.09. Liesel Hausmann (81)
 30.09. Eva Albert (91)
 Wilhelm Röhrle (81)

Oktober 2026

- 04.10. Herbert Heidemann (93)
 05.10. Georg Thiel (80)
 06.10. Elsbeth Schulz (90)
 07.10. Ingrid Klee (87)
 Heinke Lohrmann (82)
 Heinz-Jobst Capelle (81)
 13.10. Ilse Will (94)
 Karin Pansegrau (88)
 15.10. Hildegard Wienke (89)
 16.10. Dieter Uder (83)
 17.10. Günter Wiemann (84)
 18.10. Edith Beine (93)
 22.10. Rosemarie Kegel (86)
 Erika Kippscholl (86)
 28.10. Walter Brinks (84)
 31.10. Waltraud Altenberend (89)
 Hans-Jürgen Gräper (86)

November 2026

- 01.11. Liesel Hoppe (91)
 02.11. Hartmut Niederwöhrmeier (81)
 06.11. Horst Wiegräbe (87)
 07.11. Wilfried Harte (80)
 08.11. Dieter Lesemann (85)
 15.11. Klara Bussemeier (94)
 17.11. Magdalene Pöhlker (95)
 19.11. Wilhelm Heibrock (88)
 20.11. Gisela Wortmann (92)
 21.11. Kurt Altenberend (94)
 24.11. Brigitte Grönnert (82)
 27.11. Irmgard Begemann (89)
 Margit Stohlmann (87)
 Christa Köller (80)

Es wurden getauft:

- 17.05. Noah Unrau
 31.05. Clara Metzner
 Jannik Metzner
 Theo Murhard
 Mia Wessel
 21.06. Matilda Greta Gornik
 Luise Charlotte Gornik

Es wurden bestattet:

- 24.02. Friedrich Harder (88)
 04.05. Helga Stiensmeier geb. Stohlmann (76)
 14.05. Hedwig Marie Wallbaum geb. Wittwer (86)
 16.05. Lukas Schäfer (20)
 19.05. Michael Beineke (77)
 20.05. Ingrid Schelp geb. Frehde (90)
 02.06. Ingrid Kleinert geb. Meinel (96)
 19.06. Dieter Rieke (86)
 27.06. Edith Vehmeier (88)
 02.07. Willi Conrad (89)
 11.07. Werner Lange (94)



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Blomberg

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Internet: www.blombergref.de

Pfarramt: Pastorin Lena Skirka
Tel.: 05235 5099662 oder
0160 94637782
mail: lena.skirka@pfr.lippische-landeskirche.de

Gemeindebüro: Nicole Kaufmann
Mo., Di., Fr.: 9 – 12. Uhr, Do. 10 – 12 Uhr.
Mi. ist das Gemeindebüro geschlossen.
Tel.: 05235 - 7443 / Fax: 97559
mail: gemeindebuero@blombergref.de

Haus und Kirche: Angelika Grünwald
Tel.: 0160 - 1789950

Organist und Regionalkantor für populäre Kirchenmusik:
Matthias Schulze
Tel. (05236) 997003
E-Mail: info@popkantorat-lippe.de

Kirchenführerin: Christiane Klotz
Tel.: 05235 - 8859
mail: christiane.klotz@gmx.net

Bankverbindungen:
Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE36 4769 1200 0003 6927 00
BIC: GENODEM10LB
Evangelische Gemeindestiftung Lippe
IBAN: DE34 3506 0190 2000 0580 10

Vertrauensperson:
Simone Pansegrau Tel.: 0171 - 8314194
E-Mail: vertrauensperson@blombergref.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blomberg

Paulsenstraße 7, 32825 Blomberg
Internet: www.maluki-blomberg.de

Pfarramt: Pastor Jörg Deppermann
Tel.: 05235 – 7308
mail: deppermann@maluki-blomberg.de

Gemeindebüro: Kerstin Mütter
ab 2026: Di., Mi + Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Tel.: 05235 – 7308 / Fax: 99691
Mail: buero@maluki-blomberg.de

Kirche und Gemeindehaus:
Simona Schinkel
Tel.: 0176 - 87738293
Mo, Do. und Fr. von 8.30 - 12.00 Uhr

Kirchenmusikerin:
Anne Engelbert-Riepe
Tel.: 05261 – 669690
oder: 0157 - 33223806

Bankverbindungen:
Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe eG
IBAN: DE84 4769 1200 0002 6454 00
MaLuKi-Stiftung: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE57 4769 1200 0002 6454 01
MaLuKi-Stiftung: KD-Bank Dortmund
IBAN: DE35 3506 0190 0000 2881 44

Vertrauensperson:
Ulrike Ostwald
E-Mail: vertrauensperson@maluki-blomberg.de

Wichtig für alle:

Diakoniestation „Im Lippischen Südosten“
Am Lehmbrink 10 a, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 6976

Arbeitslosenzentrum Ost-Lippe (ALZ)
Paradies 1-3, 32825 Blomberg
Leitung und Beratung: Nicole Albrecht
Tel.: 05235 - 9941125
Mo. + Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Di. + Do. 9.00 – 16.00 Uhr
Mi. 9.00 – 17.00 Uhr

Tafel Ostlippe: Ausgabestelle Blomberg
Hausmannstraße 18, 32825 Blomberg
Ausgabe: mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr
Neue Anmeldungen: mittwochs
15.00 bis 16.30 Uhr
Tel.: 0178 - 5262979

Eine Welt Laden AMAHORO
Neue Torstraße 25, 32825 Blomberg
freitags: 9.30 - 13.00 Uhr

Tagesmüttergruppe „Lummerland“
Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 5028980

Kindertagesstätte „Auf der Steinkuhle“
Leiterin Christel Brenker
Tel.: 05235 – 7022

Evang. Telefonseelsorge Bielefeld
0800-111-0111 und 0800-111-0222
(gebührenfrei)



Grafik: Mollyroselee auf Pixabay

Impressum:

Der Gemeindebrief Blick.Winkel wird kostenlos an die Gemeindemitglieder der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Blomberg verteilt.

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Blomberg.
Kontakt im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs über das Behördenpostfach „Lippische-Landeskirche“.

Redaktion: Barbara Braunbehrens, Jörg Deppermann (V.i.S.d.P.), Heidrun Kernchen, Lena Skirka (V.i.S.d.P.)

Layout: Michaela Heinze / www.nette30.de

Druck: „kirchen druckerei“ Kleve

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Dezember 2026 - Januar - Februar 2027) ist der 1. Oktober 2026.